

Mitteilungsblatt der adxb-DL



Verein zur Völkerverständigung und Jugendpflege
durch Förderung und Betreuung von Empfangsamateuren und Kurzwellenhörern

Hallo liebe Mitglieder,

Willkommen zur neuen Ausgabe unseres qso. Sie haben uns einige Beiträge zugeschickt, die wir auch bringen wollen, beschränken mußten wir uns nur bei den Bildern.

Es sollte für jeden Interessantes dabei sein.

Als Anregung und Aufruf zur Diskussion starten wir den Vorschlag von unserem Mitglied Jan Lüschen, vielleicht auch mal in Richtung Bandscan für Kurzwelle was zu machen.

Viel Spaß bei der Lektüre!

Thomas Schubaur

Neue Mitglieder

Wir begrüßen folgendes neues Mitglied in der adxb-DL:

34271 Volker Brombach, Lüdenscheid

Wir wünschen viel Spaß in der adxb-DL.

Sollten Sie von einem Hobbyfreund wissen, der gerne bei uns Mitglied werden möchte: Auf unserer Webseite www.adxb-dl.de finden Sie einen Aufnahmeantrag zum Ausdrucken. Desweiteren können Sie ihn auf unser Info-Paket hinweisen, das gegen Rückporto von 1,45 Euro (in Briefmarken) erhältlich ist bei unserer Zentralanschrift (siehe Rückseite).

Redaktionstermin für die kommende Ausgabe des qso

Redaktionsschluß für qso 3/2011: 15. Juli 2011

Aus dem Inhalt dieser qso Ausgabe

Verbundenheit mit Japan.....	2
Leserbriefe.....	2
Rückblick KWRS Teffen im RFM Fürth.....	4
Einladung zum DX-Treffen in Ottenau am 14. Mai.....	4
Diplomaktion des RTI Hörerklubs Ottenau.....	6
Zur Diskussion und Rückmeldung: KW Bandscan?....	6
Besuch der Radiosammlung in Berching.....	7
DX-Camp Döbriach 2011.....	9
Bücherecke.....	9
Amateurfunk-Bandwacht, Berichte Januar – März.....	11
Vorankündigung Radio-Börse des RFM im Sept.....	12
Mitgliedsbeiträge / Impressum.....	12



adxb-DL e.V., c/o Thomas Schubaur,
Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Meine Verbundenheit mit Japan

Seit meiner Studentenzeit war ich Hörer von NHK in Tokio über die Kurzwelle und stand mit dem Sender in engster Verbindung. Es gab damals deutsch-sprachige Sendungen, sogar zweimal täglich, je 30 Minuten. Herr Friedrich Greil, Jahrgang 1902, der seit 1937 bei dem Sender arbeitete und eigentlich Professor für deutsche Kultur an der Chiba-Universität war, veranstaltete eine spezielle Sendung an Sonntagen, die er „Tokio Scherzo“ nannte und die uns Hörern in Deutschland (zuerst in Berlin) so gut gefiel, dass die Idee geboren wurde, einen NHK-Hörerklub zu gründen.

An verschiedenen Standorten schlossen sich Hörer zusammen, trafen sich regelmäßig persönlich und gaben ihr Feedback an die Station nach Tokio, sowohl über die technische Qualität des Empfangs (SINPO Code) als auch über den Inhalt des Gehörten. Herr Greil versorgte uns außerdem noch mit mühsam auf Schreibmaschine getippten Berichten und persönlich vervielfältigten Fotos über seine Reiseindrücke aus Japan, die er uns per Briefpost zusandte. Ja wirklich, so war das – es gab ja noch kein Internet, kein Handy! Wir schrieben das Jahr 1960, als der erste RJC (Radio Japan Club) gegründet wurde! Ich gehörte damals der sog. „Kleinen Aachener Runde“ im RJC an und leitete in München einen RJC von 1964 bis 1972. Alle RJC's wurden später in andere Kurzwellenhörer-Klubs integriert, mit Ausnahme des RJC-Brilon, der dem Namen nach noch existiert:

<http://radio-japan-club-brilon.gmxhome.de/1299437.htm>

Der Name NHK findet sich in diesen Tagen auf vielen unserer Bildschirme wieder, wenn über die Katastrophe in Japan berichtet wird. NHK ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Japan. „NHK World“ steht für den Auslandsdienst, vergleichbar mit unserer Deutschen Welle, die in Bonn stationiert ist und mit Mitteln des Außenministeriums finanziert wird. DW-TV sendet z. B. in der Woche morgens auch über „Bayern-Alpha“, um 9 h in Englisch, um 10 h auf Deutsch.

<http://www3.nhk.or.jp/daily/english/>

<http://www.dw-world.de/dw/0,,265,00.html>

Ich hoffe, dass wir bald wieder friedliche Nachrichten aus Japan empfangen dürfen. Die Zeit der Kirschblüten steht bevor...

Dieter Unger

Leserbriefe

Wir haben dieses Mal zwei Leserbriefe bekommen, die wir hier veröffentlichen und beantworten wollen:

- Unser Mitglied Friedrich Stöhr schreibt zum Beitrag „45 Jahre KWRS“ im qso 1/2011:

.....dieses Jahr ist es 45 Jahre her als der KWRS in Nürnberg gegründet wurde.

Der Dr. Biener hat dazu einige Zeilen im Internet (www.adxb-dl.de) geschrieben.

Eine Formulierung ist teilweise irreführend: Da steht im 2. Absatz, dass es „10 Jahre danach (der Fusion KWRS mit adxb-DL) ein Hobbytreffen gibt“.

Richtig ist natürlich, dass es die ganzen Jahre über dieses Treffen gab!....

Vielen Dank für die Richtigstellung (Redaktion).

- Unser Mitglied Franz Chvatal schreibt:

Am Samstag den 12. Februar habe ich nun die QSL Karte von BR-PLUS erhalten.



drm Bayerischer Rundfunk
BR Bayerischer Rundfunk
Rundfunkplatz 1
80335 München

Wir bestätigen dankend Ihren Empfangsbericht vom
We acknowledge your reception report dated
10. Januar 2011 00:00-00:45
über unseren Sender on our transmitter
München - Esmaning *MEZ*

MW 729 kHz UKW DRM 6085 kHz
 MW 801 kHz TV Internet

Bayer plus
und wünschen weiterhin einen guten Empfang.
and hope that you always have a good reception.

Mit freundlichen Grüßen With best regards
Klaus

Bayerischer Rundfunk
Neue Technologien
D-80300 München
Germany
e-mail: techinfo@brmet.de

© Bayerischer Rundfunk 2009 - Mittelwellenabteilung Esmaning - Foto: Manfred Schmitz

Deutsche Post 
FRANKIT 00,45 EUR
11.02.11 40060008ED

Franz Chvatal

KWRS-Hobbytreffen im Rundfunkmuseum Fürth

Im Monat Februar

Beim Februar Hobbytreffen hatte ich das NES10 mitgenommen und den staunenden OM's vorgeführt. Wir haben an den KW-Afu Geräten in der Kurzwellenecke im RFM Fürth Stationen mit hohem Rauschen gesucht und dann das NES10 eingeschaltet.

Großes Erstaunen über die sehr wirksame Rauschreduzierung und viele Fragen nach Preis und Bezugsquelle. War gestern der Hit beim Treffen.

Bevor ich auf der HAM RADIO 2008 das NES10 gekauft habe, hatte ich das deutsche 'LINGUA' Gerät ausprobiert. Das hat zwar stufenlose Einstellmöglichkeiten, macht aber bei Musik dicht. Es kommt kaum ein Ton mehr heraus. Es ist nach meiner Feststellung (Version 2008) nicht besser als das NES10. Das kostet nur etwa die Hälfte, auf der HAM RADIO gibt es immer Sonderpreise.

Im RFM stehen 8 verschiedene Juke-Boxen verschiedener Jahrgänge. Da ist eine Ur-Box und eine noch ältere Spieluhr mit Handbetrieb. Auch eine deutsche Box ist ausgestellt. Die modernste Box hat einen Bildschirm in der Mitte und kommt aus den USA. Wie mir der OM Peter Pöhlmann sagte, gibt es diese Boxen auch heute noch in diversen Sport-Pubs. Er hat sie in seinem diesjährigen Florida-Urlaub gesehen.

Im Monat März

Der geplante Besuch von OM Püttmann fand nicht statt, er hatte den Termin fälschlich eine Woche früher (24. 3.) vorgesehen. Seinen genehmigten Urlaub konnte er nicht kurzzeitig verschieben. Vielleicht findet er im Lauf des Jahres nochmal die Gelegenheit zu einem Besuch unseres Hobbytreffens. Wir hatten diverse Gespräche über Technik und die aktuelle Empfangssituation. Ich hatte von OM Wolfgang Hartmann sein Pappradio ausgeliehen, kam aber wegen technischer Probleme meines Laptops und Zeitknappheit nicht zum beabsichtigten Test.

Vielleicht ergibt sich zu einem späteren Zeitpunkt nochmal die Gelegenheit eines Tests.

Im Mai findet am 15. 5. im RFM eine Veranstaltung unter dem Motto 'Der Tag der Technik im Rundfunkmuseum' unter Mitwirkung von OM Franz Chvatal und OM Wolfgang Hartmann statt. Beide haben für interessierte vor allem jugendliche Besucher kleine Demos vorbereitet. Beiden OM's vielen Dank für ihr Engagement!

Friedrich Stöhr

Einladung zum 30. überregionalen DX-Treffen des Ottenauer Kurzwellenhörerklubs Murgtal und RTI Hörerklubs Ottenau

Am Samstag, 14. Mai 2011 findet ab 1300 Uhr MESZ im Gasthaus Strauß in der Marxstraße 12 in D-76571 Gaggenau-Ottenau das 30. überregionale DX-Treffen für Kurzwellenhörer und DXer im Raum Murgtal, Offenburg, Karlsruhe und Bretten statt.

Verbunden wird dieses Treffen wie schon im letzten Jahr wieder mit dem Hörertreffen des Radio Taiwan Hörerklubs Ottenau. Zu dieser Veranstaltung sind natürlich alle Kurzwellenhörer, DXer und Freunde des Rundfunkfernempfangs aus dem angesprochenen Gebiet und natürlich auch darüber hinaus sehr herzlich eingeladen, unabhängig einer Klubmitgliedschaft.

Auf dem Programm des Treffens steht ein Rückblick über die hobbybezogenen Ereignisse in den letzten 12 Monaten in unserer Region, eine kleine Tombola und das bekannte

Stationsquiz. Weiterer Programmpunkt ist das Jahrestreffen des RTI Hörerklubs Ottenau. Wir erwarten auch RTI Redaktionsleiterin Chiu Bihui, die uns wieder über aktuelles von Radio Taiwan International informiert und auch akustische Beiträge für die Aktion 100 Jahre Republik China der Serviceabteilung aufzeichnet. Svenja Grunow und das Team vom Taiwan Tourismusbüro in Frankfurt werden uns die Schönheiten Taiwan näher bringen.

25 Jahre deutschsprachige Sendungen aus Taiwan und 5 Jahre RTI Hörerklubs in Deutschland sind in diesem Jahr die besonderen Themen bei diesem Treffen. Hier kann auch der Bogen für die Aktion: DX Marathon - 100 Jahre Republik China, des RTI Hörerklubs Berlin abgegeben werden.

Wie in jedem Jahr geben wir auch diesmal wieder einen Ausblick auf bevorstehende Hobbyaktivitäten in unserer Region.

Beim Treffen können auch die Teilnahmeformulare mit den 25 Aufklebern der Aktion DX-Marathon des RTI Hörerklubs Berlin abgegeben werden. Auch die Mitglieder verschiedener DX-Clubs wie ADDX, RMRC, Radio Tirana Hörerklub, KBS Hörerklub, Radio Japan Club Brilon und CRI Club treffen sich in Ottenau.

Der Tagungsort ist am besten zu erreichen über die Autobahnausfahrt Rastatt. Von dort auf die Bundesstraße 462 bis zur Ausfahrt Gaggenau-Mitte. Nach der Ausfahrt nach links über die Murgbrücke bis zur Ampel, von dort nach rechts auf die Hauptstraße einbiegen und weiterfahren, bis zur zweiten Brücke. Über die Lindenbrücke wieder die Murg überqueren, dann ist auf der rechten Straßenseite auch schon das Gasthaus zu sehen.

Weitere Informationen zum Treffen gibt es auch im RTI Hörerbriefkasten am 13. Mai. Auch in der Türkei live Sendung von TRT am 12. Mai könnten noch aktuelle Informationen vor dem Treffen bekannt gegeben werden.

Mit der Bahn anreisende Besucher fahren aus Richtung Karlsruhe mit der Linie S 41 in Richtung Forbach-Freudenstadt bis zur Haltestelle Ottenau. Von der Haltestelle zu Fuß in Richtung Bahnübergang gehen, nach rechts an der Kirche vorbei über die Lindenbrücke bis das Gasthaus schon zu sehen ist. Übernachtungsmöglichkeiten bestehen unter anderem im Gästehaus Lauer in der Beethovenstr. 25 in Ottenau, Telefon 07225 984868, im Hotel Krone in Gaggenau-Selbach, Telefon 07225 5779 sowie beim Hotel Nachtigall in Gernsbach, Telefon 07224 2129 und Fax 07224 69626.

Am selben Tag findet auch wieder auf dem überdachten Festplatz beim Sportplatz der 36. Amateurfunk, Computer und Elektronikflohmarkt in Baden-Baden Sandweier statt. Der Anfahrtsweg ist ab Autobahnausfahrt A5 Raststätte Baden-Baden / Autobahnkirche ausgeschildert. Weitere Infos unter: webmaster@a03.de.

Der RTI Hörerklub Ottenau führt auch in diesem Jahr aus Anlass des Hörertreffens wieder eine Diplomaktion mit Radio Taiwan International und der Deutschen Welle durch. Für Empfangsberichte im Kontestzeitraum gibt es wieder ein von Hörerklubmitglied Rudi Koehler in Haan gestaltetes und von Hörerklubsekretär Christoph Preutenborbeck ausgestelltes und verschicktes Kontestdiplom. Weiter Infos zu dieser Diplomaktion gibt es demnächst von Christoph oder sind bei preuti@aol.com erhältlich.

Kontakt: Bernd Seiser, Hauptstraße 205-207, 76571 Gaggenau-Ottenau, Telefon 07225 981213

Eine gute Anreise und viel Freude beim Treffen wünschen Christoph Preutenborbeck und Bernd Seiser.

Bernd Seiser

Diplomaktion des RTI Hörerclubs Ottenau

Anlässlich des RTI Hörerclub Ottenau Clubtreffens im Mai 2011 veranstaltet unser RTI Hörerclub wieder einen Frühjahrscontest: Zu hören sind die Hörerbriefkästen von Radio Taiwan International am 06., 13. und 20. Mai 2011 sowie die DW am 08. und 23. Mai 2011. Ein Empfangsbericht pro Station reicht aus für das Diplom. Die Empfangsberichte für ein kostenloses Diplom sind zu senden an: Preuti@aol.com oder mit 2 € Rückporto Bundesrepublik Deutschland oder 4 € Ausland an: Christoph Preutenborbeck, Straßerhof 20, 51519 Odenthal – für ein ausgedrucktes und per Post verschicktes Diplom.

Christoph Preutenborbeck

Zu welcher Gruppe der KW-Hörer gehörst Du?

Wenn jemand Hörfahrpläne sucht, dann wird er die meistens im Internet oder bei anderen Kreisen oder Gruppen finden. Fast jeder Sender hat eine Internet-Adresse mit Informationen zu den Programmen. Ein Programmhörer wird das zu schätzen wissen.

Dann gibt es Missionssender, die hauptsächlich Aufgaben des Glaubens vermitteln. Fast auf allen KW-Bändern gibt es davon eine ganze Menge, die in verschiedenen Sprachen und in bestimmten Richtungen senden. Einige Sender werden auch von mir gehört, weil sie auch andere Programme ausstrahlen.

Welche Anforderungen stelle ich dann nun an die verbliebenen KW-Sender? DX-Programme, Nachrichten, Informationen des Landes, möglichst in deutscher Sprache würden mir schon genügen. Was ich bei DX-Veranstaltungen oftmals beobachtet habe, ist das Drehen der Teilnehmer über das gerade eingestellte KW-Band. Machen die Teilnehmer das bewusst oder unbewusst? Vielleicht sind sie dabei, um den Empfänger oder eine Antenne zu testen. Einiges trifft zwar zu, aber ist das wirklich alles zum Thema – ich drehe mal eben übers Band? Der UKW/TV-Arbeitskreis hat schon seit Jahren in seiner Zeitschrift als festen Bestandteil den BANDSCAN eingeführt. Mitglieder berichten mit einfachen Geräten und Antennen über Empfangsverhältnisse des Landes, in dem sie z. B. ihren Urlaub verbracht haben. Es braucht nicht unbedingt der Urlaub zu sein, es gibt bestimmt auch andere Möglichkeiten, vielleicht in der Nähe des Wohnorts, wo die Empfangslage besser ist. Warum können wir als KW-Hörer das nicht?

In diesem Mitteilungsblatt haben wir wegen der Seitenzahlen nur eine beschränkte Möglichkeit, um etwas zu praktizieren. Am 14.04.2011 habe ich einmal einen Versuch gemacht, um von einem KW-Band einen einfachen Bericht anzufertigen, den ich hier einmal vorstellen möchte.

31m-BANDSCAN von Jan Lüschen aus Oldenburg/Wohnung.

Datum: 14.04.11. Time: 1640-1730 UTC. Empfänger: SANGEAN ATS/Stabantenne. Koordinaten: 08E12/53N10. KW-Bereich: 9400-9995 kHz. Raster: 5 kHz - entspricht 112 Sende-Möglichkeiten.

Empfangsangaben: 47 kW-Sender in unbekannter Sprache (vn), talk und mx = 52,6 %
7 kW-Sender in engl. Sprache (e), überwiegend talk = 7,8 %
2 kW-Sender in franz. Sprache (f), nur talk = 2,2 %
Bandbelegung zu dieser Zeit = 62,6 %

Besonderheiten: Zeitzeichen-Station auf 10000 kHz. Bewertung einiger Frequenzen mit O=4 und O=5: - QRG 9460, 9480, 9615, 9625, 9665 und 9715 kHz.

Jetzt bitte ich um Eure Meinung dazu!

Jan Lüschen

Besuch der Radiosammlung von Helmut Schmidt-Pauly in Berching

Einer Einladung aus dem Vorjahr folgend, haben OM Franz Chvatal und ich am 18. April 2011 den Besitzer einer umfangreichen Radiogerätesammlung in Berching besucht. OM Franz hatte seine Kamera für ein paar interessante Bilder mitgebracht.

Herr Helmut Schmidt-Pauly ist kein Funkamateurliebhaber und auch kein DXer, er sammelt aber leidenschaftlich Rundfunkgeräte sowie entsprechendes Zubehör. Etwa 400 Geräte befinden sich bereits in der Sammlung, ganz genau weiß es Herr Schmidt-Pauly nicht.

Die Sammlung beginnt mit einigen Vorkriegsmodellen und enthält in der Mehrzahl natürlich die Geräte fast aller Hersteller aus der DM-Zeit. Leider stehen noch keine Räume zur Präsentation und Besichtigung der großen Sammlung zur Verfügung. Die Stadt Berching hat aber zugesagt demnächst mehrere Räume dafür bereit zu stellen.

Momentan lagert ein Teil der Sammlung provisorisch in Regalen in einer Lagerhalle oberhalb mehrerer Garagen. Ein zweiter Teil, hauptsächlich Kofferradios aller Arten und Größen, ist im Keller des Wohnhauses untergebracht. Einige Lieblingsgeräte Schmidts sind im ersten Stock auf einem geräumigen Treppenabsatz untergebracht.

Es sind nicht nur Radios, auch neun Musiktruhen mit Plattenspielern aus den 50er und 60er Jahren des letzten Jahrhunderts sind in der Sammlung enthalten.

Herr Schmidt-Pauly kann über nahezu jedes Gerät etwas erzählen, welche Besonderheiten es hat, wann es gebaut wurde, welches Werk es herstellte, wie viele Exemplare es davon noch gibt, und welche Vorläufer- und Nachfolgermodelle es davon gegeben hat. Er schaltet auch gleich das betreffende Gerät ein und man kann sich von seiner Funktionsfähigkeit überzeugen.

Manche der seltenen Geräte sind geradezu kurios. So gibt es zum Beispiel ein quietschgelbes Kofferradio von Philips mit Kassettenrekorder, einem kräftigen Verstärker und großen Lautsprechern sowie einem eingebauten Getränkefach (!) für den Urlaub am Strand!

Die meisten Geräte sind betriebsfähig, die es noch nicht sind repariert der Besitzer selbst. Dafür hat er in seiner Werkstatt eine große Menge von mechanischen und elektrischen Ersatzteilen angehäuft, Röhren und entsprechende Messgeräte stehen auch zur Verfügung. Die Reparaturen werden erleichtert weil sehr viele Schaltpläne zur Verfügung stehen, und natürlich viel Sachkenntnis.

Herr Schmidt-Pauly hat auch bereits einige seiner seltenen Geräte für Messen und Ausstellungen ausgeliehen, wie auf mehreren Plakaten im Haus zu lesen ist.

Wir bedanken uns bei Herrn Schmidt-Pauly für die Führung durch seine sehr reichhaltige Sammlung.

Auf den Bildern ist die momentane Enge der Lagerräume zu erkennen.

Friedrich Stöhr DG3NCW





DX-Camp Döbriach

Das DX-Camp der ADXB-OE und des UKW-/TV-Arbeitskreis findet vom 9. bis 24. Juli 2011 in Döbriach am Millstättersee in Österreich statt. Nähere Informationen: via www.dxcamp.org oder bei Dipl. Ing. Franz Ladner, Leipzigerstr.21/28, A-1200 Wien, Franz.Ladner@gmx.net, FAX: +43-1-96068-5666, Tel. +43 699 138 00 237 (auch während der Campzeit)



Bücherecke

von Friedrich Stöhr

Thomas Riegler, *Radiohören auf Lang- und Mittelwelle*



Empfangspraxis, Geräte, Sender und Programme

Aktuell gibt es in den Elektronik-Märkten wieder mehr Rundfunkgeräte in Kofferradiogröße, die über die Empfangsbereiche UKW und Mittelwelle (AM) verfügen. Bei manchen Geräten ist auch noch Langwelle und Kurzwelle dabei.

In diesem Buch hat der bekannte Autor eine Reihe von 8 Empfängern, vom einfachen kleinen Reiseradio bis zum stationären Empfänger, auf ihre Tauglichkeit überprüft. Er gibt auch Kauf-tips. Ebenso werden verschiedene Antennentypen und -modelle in ihrer unterschiedlichen Wirkungsweise beschrieben. Eine detaillierte Senderliste mit den Senderstandorten europaweit für sowohl Lang- als auch Mittelwelle gehört dazu. Ein Kapitel mit vielen Bildern ist dem Piratenfunk auf Mittelwelle gewidmet.

Siebel Verlag, 216 Seiten, 249 Abbildungen, Preis 23,80 € (D), 1. Auflage, Erscheinungstermin 30. März 2011
vth-Bestellnr. 4130072, ISBN 978-3-88180-689-3

Michael Marten, *Spezial-Frequenzliste 2011/2012 – Band 2*



Wie schon bei der Spezial-Frequenzliste 2009/2010 präsentiert diese Ausgabe wieder eine sehr umfangreiche Hauptfrequenzliste mit See- und Flugfunk, Datenfunk ALE, HF-ACARS, Wetterfunk, Katastrophenfunk, Zeitzeichen sowie Militärfunkstellen und Diplomatenfunk von 9 kHz bis 30 MHz. Zusammen mit der NDB-Funkfeuer-Frequenzliste enthält das Buch jetzt rund 30.000 aktualisierte Eintragungen. Mehrfache Frequenzbelegungen sind so zu verstehen, dass die gelisteten Stationen nicht alle 24 Stunden senden. Auch eine Rufzeichen- und Landeskennerliste sind vorhanden.

Der Umfang des Buches wurde gegenüber der Vorjahresausgabe um 30 Seiten erweitert. Ein kleines Manko: Leider wurden die Adressen der Stationen, die QSL-Karten verschicken, in dieser

Ausgabe eingespart...

Siebel Verlag, 576 Seiten, Preis 22,80 € (D), 16. Auflage, Erscheinungstermin 25. Februar 2011
vth-Bestellnr. 4130057, ISBN 978-3-88180-692-3

Frank Sichla, *Klingende Elektronik*



50 erprobte Schaltungen für Anfänge und Fortgeschrittene
Dieses Buch hat kaum mit Radio zu tun dafür aber mit Klang-
effekten. Die sind attraktiv und lassen sich mit einfachen Schal-
tungen verwirklichen. Die überall erhältlichen und preisgünstigen
Bauelemente können in den erprobten Schaltungen verwendet
werden. Bestückungslisten sind bei den einzelnen Schaltungs-
vorschlägen auch vorhanden, man muss eigentlich nur Schalt-
bilder lesen und Löten können.

Der Autor hat 50 Schaltungen, beginnend mit sehr einfachen
Beispielen mit zwei Transistoren, mit steigendem Schwierigkeits-
grad, zusammengestellt.

Tipps zum Aufbau und Abgleich bis zur Inbetriebnahme gehören
natürlich auch dazu.

vth-Fachbuch vth-Verlag, 80 Seiten, 70 Abbildungen, Preis 16,80 € (D), 1. Auflage,
Erscheinungstermin 30. März 2011

vth-Bestellnr. 4130151, ISBN 978-3-88180-859-0

Lorenz Borucki DL8EAW, *Leistungsanpassung in der Funktechnik*



Dieses Buch ist hauptsächlich für Funkamateure gedacht, die die
Antennenanpassung und die Antennenanlage ihrer Funkstation
selbst berechnen und bauen wollen. Besonders wichtig ist der
Übergang vom Transceiver zur Antenne. Es werden einfache, für
den Selbstbau gut geeignete Beispielschaltungen vorgegeben.

In übersichtlicher Weise und mit deutlichen Erklärungen werden
auch berufsfremde Amateure in die komplexe Welt der Leistungs-
anpassung geführt. Einige Praxis im Formelrechnen ist aber auch
bei den einfachen Beispielen sehr hilfreich.

vth-Fachbuch, 82 Seiten, viele Abbildungen, Preis 12,80 € (D),
Erscheinungstermin: 20. Februar 2011

vth-Bestellnr. 4110158, ISBN 978-3-88180-858-3

Verlag für Technik und Handwerk GmbH Bestellservice, 76526 Baden-Baden
Tel. 07221 / 5087-22, Internet: www.vth.de

Der Verlag für Technik und Handwerk führt alle Bücher des Siebel-Verlages.

~~~~~  
Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder  
für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

## Amateurfunk: Bandwacht des DARC

Anknüpfend an die früheren Ausgaben kommen hier die schlimmsten Störer der letzten drei Monate in den dem Amateurfunk exklusiv zugeteilten Frequenzbereichen.

Zur Erinnerung: die 3 Spalten beinhalten die Angaben der Frequenz in kHz, dann Angaben zum Störer, und das Ursprungsland der Ausstrahlung.

### Die schlimmsten Störer des Monats Januar 2011:

|        |                                                                    |                 |
|--------|--------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 7000   | US Militär im Irak mit ALE-FSK8                                    | IRQ             |
| 7018   | FS 50 Bd 500 Hz, russische Luftwaffe, Standort Moskau              | RUS             |
| 7039   | verschiedene Ein-Buchstaben-Baken in CW                            | RUS / KGZ / BLR |
| 7100   | Azad Kashmir Radio (= <i>Radio Freies Kashmir</i> )                | PAK             |
| 7105   | RTV Tunesien, IM von 7225                                          | TUN             |
| 7175   | Stimme der Breiten Massen Eritreas, <i>oft // 7120, 7160, 7165</i> | ERI             |
| 7189,7 | SLBC Sri Lanka, hörbar 0020 – 0115                                 | CLN             |
| 7195   | Radio Uganda                                                       | UGA             |
| 7200   | Stimme der Islamischen Republik Iran („Voice of IRIB“)             | IRN             |
| 7200   | Radio Omdurman, Sudan                                              | SDN             |
| 7200   | Golos Rossii (= Stimme Russlands), 0900 – 1500 UTC seit 1.2.11     | RUS             |

### Die schlimmsten Störer des Monats Februar 2011:

|        |                                                                                                          |                 |
|--------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 7000   | US Militär im Irak mit ALE-FSK8                                                                          | IRQ             |
| 7018   | FS 50 Bd 500 Hz, russische Luftwaffe, Standort Moskau                                                    | RUS             |
| 7039   | verschiedene Ein-Buchstaben-Baken in CW                                                                  | RUS / KGZ / BLR |
| 7100   | Azad Kashmir Radio (= <i>Radio Freies Kashmir</i> )                                                      | PAK             |
| 7101,9 | Wetterfax der Briten, 120 rpm, Frequenzwechsel weg vom Afu-Band nach Intervention durch BNetzA und Ofcom | G               |
| 7125   | Radio Conakry – wieder da seit Anfang Februar                                                            | GUI             |
| 7175   | Stimme der Breiten Massen Eritreas, <i>oft // 7120, 7160, 7165</i>                                       | ERI             |
| 7189,7 | SLBC Sri Lanka, hörbar 0020 – 0115                                                                       | CLN             |
| 7195   | Radio Uganda                                                                                             | UGA             |
| 7200   | Stimme der Islamischen Republik Iran („Voice of IRIB“)                                                   | IRN             |
| 7200   | Radio Omdurman, Sudan                                                                                    | SDN             |
| 14050  | OTH-Radar der Argentinier; 50 Pulse / Sekunde                                                            | ARG             |
| 14220  | OTH-Radar der Russen, Standort Nähe Yekaterinburg                                                        | RUS             |
| 14345  | OTH-Radar der Chinesen; 40 Pulse / Sekunde                                                               | CHN             |

### Die schlimmsten Störer des Monats März 2011:

|        |                                                                    |                 |
|--------|--------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 7000   | US Militär im Irak mit ALE-FSK8                                    | IRQ             |
| 7000   | Überhorizontradar der Chinesen, 43,5 PPS (Pulse pro Sekunde)       | CHN             |
| 7039   | verschiedene Ein-Buchstaben-Baken in CW                            | RUS / KGZ / BLR |
| 7105   | unbekanntes Überhorizontradar                                      | ???             |
| 7105   | RTV Tunesien, IM von 7225                                          | TUN             |
| 7105   | Sound of Hope                                                      | TWN             |
| 7105   | R.China, dient als Störsender auf Sound of Hope                    | CHN             |
| 7175   | Stimme der Breiten Massen Eritreas, <i>oft // 7120, 7160, 7165</i> | ERI             |
| 7189,7 | SLBC Sri Lanka, hörbar 0020 – 0115                                 | CLN             |
| 7200   | Radio Omdurman, Sudan                                              | SDN             |
| 10     | Überhorizontradar der Türken, mehrere QRGs                         | TUR             |
| 14050  | OTH-Radar der Argentinier; 50 PPS                                  | ARG             |
| 14345  | OTH-Radar der Chinesen; 40 PPS                                     | CHN             |
| 21000  | OTH-Radar der Türken, Standort Nähe Istanbul                       | TUR             |

Leiter der Bandwacht des DARC: Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW, sowie adxb-DL Mitglied. E-Mail: [bandwacht@darcd.de](mailto:bandwacht@darcd.de) Homepage: <http://www.iarums-r1.org>

~~~~~  
 Helfen Sie mit, unsere Kubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

Vorankündigung Radio-Börse am 11. September in Fürth

Das Rundfunkmuseum der Stadt Fürth wird am Sonntag 11. September 2011 auf dem überdachten Parkplatz der Fa. Selgros in 90765 Fürth, direkt an der A73 / Ausfahrt Fürth-Poppenreuth, eine große Radio-Börse organisieren. Anbieter müssen sich aus organisatorischen Gründen vorab anmelden. Rundfunkmuseum Fürth, Kurgartenstr. 37 90762 Fürth, Tel. 0911-75 68 110, E-Mail rundfunkmuseum@fuerth.de Fax 0911-75 67 110, Web www.rundfunkmuseum.fuerth.de. Ansprechpartner: Gerd Walther

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Ulrich Bihlmayer, Franz Chvatal, Dr. Anton J. Kuchelmeister, Jan Lüschen, Christoph Preutenborbeck, Thomas Schubaur, Bernd Seiser, Friedrich Stöhr, Dieter Unger

Mitglieder schreiben fürs qso

Unser Mitteilungsblatt qso ist als Forum für uns alle da. Jeder kann hierzu Beiträge schreiben. Honorar bezahlen wir nicht, dies ist nicht im Sinne unserer Vereinssatzung. Gerne erwarten wir Ihre interessanten Artikel! Zuschicken in elektronischem Format (E-Mail oder Diskette) erleichtert die Weiterverarbeitung. Fotos benötigen wir in hoher Auflösung (300 dpi, unbearbeitet), als separate Dateien! *Thomas Schubaur*

Unsere Mitgliedsbeiträge 2011

Jahresbeitrag (Deutschland)	39,00 €	Junior-Beitrag (Deutschland)	23,50 €
Jahresbeitrag nur qso Bezug	8,00 €	Auslandsmitgliedschaft	45,00 €
Aufnahmebeitrag einmalig	2,50 €	Freiwillige Spenden gerne willkommen!	

Online Bezug von „Radio-Kurier – weltweit hören“

Unsere große Mitglieder-Fachzeitschrift „Radio-Kurier – weltweit hören“ (RKwwh) kann auch online bezogen werden, also nicht nur in Papierform:

- a) ausschließlich Online-Bezug RKwwh (ohne Papierausgabe): 20 € pro Jahr
 - b) zusätzlich Online-Bezug RKwwh (mit Papierausgabe weiterhin): 10 € pro Jahr
- Anträge bitte an die Zentralanschrift der adxb-DL mit der Angabe einer E-Mail Adresse.

Wichtige Anschriften/Kontakte der adxb-DL

Zentralanschrift: adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Unsere Internet Präsenz: <http://www.adxb-dl.de>

Telefonische Hobby-Beratung - Hotline der adxb-DL: Thomas Schubaur

Mo - Fr von 18-20 MEZ, sowie Sa + So tagsüber, Tel. 08236 / 958915

E-Mail: DL1TS@t-online.de

Kassenwart der adxb-DL: Dieter Malisi

Klubkonto: Postbank Frankfurt/Main 5419 91-606 (BLZ 500 100 60)
(IBAN DE46 5001 0060 0541 9916 06, BIC PBNKDEFF)
Empfänger: adxb-DL e.V.

Diplom-Manager Andreas Reus, Habichtsweg 26, 64380 Roßdorf

Übersetzungsdienst Klaus Huber, Pfarrhofstr. 3, 84364 Birnbach-Hirschbach

Amateurfunk-Adressendienst c/o Henning Mammes, Döringstr. 17, 26871 Papenburg

UKW/TV-Arbeitskreis c/o H.-J. Kuhlo, Wilhelm-Leuschner-Str. 293B, 64347 Griesheim

qso ist das Mitteilungsblatt der Assoziation junger DXer e.V. (adxb-DL)

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach